



Der Aufbruchspreis

Er ist inzwischen eine feste Tradition im "Zehn Tage, zehntausend Zeichen"-Wettbewerb: der Aufbruchspreis, ein Sonderpreis, der nicht von der Publikumsgunst entschieden wird, sondern von den Organisatoren vergeben wird. Sein Ziel ist es, einen Text unabhängig von (nicht zwangsläufig entgegen) der gemittelten Wertschätzung seitens des Publikums auszuzeichnen.

Die Vergabe erfolgt in zwei Stufen. In der ersten Stufe werden Texte lediglich nominiert. Aber was heißt hier 'lediglich'? Um nominiert zu werden, muss ein Text mindestens einem von uns besonders zusagen, seine Qualitäten müssen beschreibbar und zu verteidigen sein, ganz abgesehen von der einwandfreien Umsetzung von Thema und Vorgaben. Die Nominierungen werden am **Sonntag, den 21. Januar um 22:00 Uhr** bekannt gegeben.

In der zweiten Stufe wird derjenige der nominierten Texte, der uns am meisten überzeugt hat, zum Sieger gekürt und am **Montag, den 22. Januar um 20:00 Uhr** öffentlich gefeiert.

Es gibt auch wieder zwei wertvolle Sachpreise zu gewinnen.

Bis dahin,

das Organisationsteam (Bananenfischin & sleepless_lives)

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!